



Nahtmaterialien und Membrane gehören unter anderem zum Produktportfolio.

RESORBA® wächst weiter

Die RESORBA® Wundversorgung GmbH + Co. KG mit Sitz in Nürnberg hat in 2008 seine Position im Dentalmarkt konsequent ausgebaut. Ursprünglich gegründet als Hersteller von chirurgischem Nahtmaterial steht RESORBA® inzwischen längst nicht mehr allein für die Produktion und den Vertrieb moderner Wundverschlussprodukte.

Einen besonderen Stellenwert nimmt heute die Entwicklung und Herstellung von blutstillenden, resorbierbaren Implantaten auf der Grundlage von Kollagen ein. Speziell für die Kieferchirurgie und im Rahmen implantologischer Anwendungen wurde ein umfangreiches Produktprogramm zur regenerativen Versorgung entwickelt. Dazu zählen neben Kollagenvarianten zur Füllung und Abdeckung von Knochendefekten, resorbierbare Barrieremembranen und innovative Produkte zur Nachsorge von Extraktionsalveolen mit dem Ziel den Kieferkamm zu erhalten (Socket Preservation).

Mit einer Reihe von Produkten ist das Unternehmen bei der Entwicklung innovativer Behandlungsmethoden inzwischen in einer Vorreiterposition. So wird bei der Herstellung der Kollagen besonders auf die Erhaltung der natürlichen Proteinstruktur ohne Verwendung von chemischen Additiven Wert gelegt. Damit wird eine hohe Biokompatibilität der Kollagenimplantate erreicht, die die körpereigenen Geweberegeneration fördern.

RESORBA® ist heute in über 30 Ländern erfolgreich, zum Teil durch eigene Tochtergesellschaften. Dabei gilt das besondere Augenmerk neben der Vermarktung den Serviceleistungen und kundennahen Weiterentwicklungen. Dazu zählt auch die langfristige Zusammenarbeit mit namhaften Instituten und universitären Einrichtungen im Rahmen von Forschungsprojekten, so z. B. in den Bereichen Ophtal-

mologie, Knochenregeneration oder Tissue Engineering, ebenso wie das Engagement bei der Thematisierung aktueller Fragestellungen im Rahmen von Kongressen und Fortbildungsveranstaltungen. Unter dem Credo „Reparieren und Regenerieren“ kann RESORBA® heute Antworten auf aktuelle chirurgische Behandlungsprobleme geben.

Das Unternehmen befindet sich in Familienbesitz und beschäftigt in Deutschland 130 Mitarbeiter.



Der Firmensitz in Nürnberg.